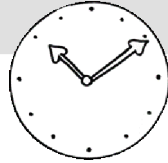


## Hat da jemand an der Uhr gedreht?

Es ist jedes Jahr dasselbe: Im Frühling und im Herbst werden die Uhren umgestellt und oft fragt man sich: „Wird die Zeit jetzt um eine Stunde vor- oder zurückgestellt?“

Um diesem Alltagsthema auf die Spur zu kommen, eignen sich die folgenden Übungen. Die Kinder werden mit einem aktuellen Thema vertraut gemacht und erfahren die Hintergründe der Zeitumstellung.



### Unterrichtsidee 1 – Textverständnis

So geht es:

Die Kinder lesen den Text „Was hat es mit der Zeitumstellung auf sich?“ durch. Im Anschluss beantworten sie die Verständnisfragen, die sich unter dem Text befinden, schriftlich in ihrem Heft.

### Unterrichtsidee 2 – Aus Notizen zusammenfassen

So geht es:

Eine andere Möglichkeit, den Text „Was hat es mit der Zeitumstellung auf sich?“ im Unterricht einzusetzen, ist folgende: Die Lehrperson liest den Text vor. Die Kinder machen sich beim Zuhören Notizen auf einem Zettel. Im Anschluss können Klärungsfragen gestellt werden. Aus den eigenen Notizen schreiben die Schüler dann eine kurze Zusammenfassung, die von einigen Kindern vorgetragen werden kann. Diese Übung schult das Hörverständnis und die Konzentration.

### Unterrichtsidee 3 – Gewusst wie: Meine Merksprüche

So geht es:

Jedes Kind erhält ein Arbeitsblatt. Die Kinder lesen sich die drei Merksprüche zur Zeitumstellung durch und denken sich dann eigene Eselsbrücken aus, die sie auf das Arbeitsblatt schreiben.

### Unterrichtsidee 4 – Gruppenpuzzle

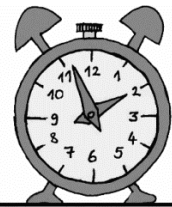
So geht es:

Die Kinder werden in sechs Gruppen eingeteilt. Immer zwei Gruppen erhalten denselben Merkspruch zur Zeitumstellung. Dazu einfach das Arbeitsblatt „Merksprüche“ ausdrucken, die Kärtchen auseinander schneiden und an die Gruppen verteilen. Jede Gruppe liest ihren Merkspruch und bespricht kurz, ob er hilfreich ist oder nicht. In jeder Gruppe wird dann ein „Experte“ bestimmt. Die Experten stellen nach der Gruppenarbeitsphase die jeweiligen Merksprüche und die Diskussionsergebnisse im Plenum vor. Zum Schluss könnte in der Klasse ein „Blitzlicht“ gemacht werden: Jedes Kind nennt den Spruch, den es am logischsten findet. Welcher Merkspruch wird in der Klasse am häufigsten genannt?

### Und wie geht es weiter?

In der Klasse wird ein Fragebogen zum Thema „Zeitumstellung“ zusammengestellt. Fragen könnten z.B. sein: „Wann wurde die Zeitumstellung, wie wir sie heute kennen, eingeführt? Wann findet die nächste Zeitumstellung statt? Wird im Wechsel von der Sommer- auf die Winterzeit die Uhr vor- oder zurück gestellt? Kennen Sie einen Merkspruch für die Zeitumstellung?“

Die Kinder interviewen als Hausaufgabe ausgewählte Personen mit dem Fragebogen. In der Klasse wird das Ergebnis dann zusammengetragen und besprochen.



## Was hat es mit der Zeitumstellung auf sich?

Jedes Jahr stellen wir unsere Uhren um. An jedem letzten Sonntag im März werden die Uhren eine Stunde vor gestellt: Dies ist die Sommerzeit. Und nur wenige Monate später, am letzten Sonntag im Oktober, stellen wir die Uhrzeit wieder eine Stunde zurück. Dies ist die Winterzeit. Das tun wir Jahr für Jahr. Warum ist das so?

Im Jahre 1916 wurde in Deutschland zum allerersten Mal eine solche Zeitumstellung durchgeführt. Einige Wochen später folgten dann Großbritannien und Irland. Die Bezeichnung der Zeitumstellung in den englischsprachigen Ländern beschreibt sehr gut, was der eigentliche Sinn sein soll: "Daylight Saving Time". Das kann man in etwa mit „Nutzung des Tageslichts“ übersetzen. Die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit (und umgekehrt) soll eine bessere Nutzung des Tageslichts mit sich bringen und uns helfen, Energie zu sparen.

Es gab bis 1980 immer wieder Unterbrechungen und in manchen Jahren gab es gar keine Zeitumstellung. Erst im Jahr 1980 wurde durchgesetzt, dass von nun an wieder jedes Jahr die Uhrzeit im Sommer und im Winter umgestellt wird. Das ist also noch gar nicht so lange her.

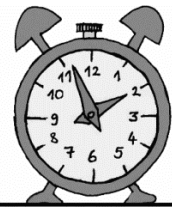
Bereits seit der Einführung der Sommerzeit wird über den Sinn dieser Idee nachgedacht. Während der Sommerzeit spart man am Abend elektrisches Licht, weil es länger hell ist. Bis es nämlich abends dunkel wird, dauert es eine Stunde länger, da die Uhr zu Beginn der Sommerzeit ja eine Stunde vor gestellt wird.

Jedoch haben Wissenschaftler herausgefunden, dass wir dafür morgens mehr Energie beim Heizen verbrauchen. Denn eine Stunde früher ist es ja noch nicht so warm, also drehen wir die Heizungen am Morgen eher an. Die Wissenschaftler sind sich also nicht sicher, ob uns die Zeitumstellung beim Energiesparen überhaupt hilft.



1. In welchem Jahr wurde die Zeitumstellung zum ersten Mal durchgeführt?
2. Wie wird die Zeitumstellung in englischsprachigen Ländern genannt?
3. Was bedeutet "Daylight Saving Time" auf Deutsch?
4. Wobei soll uns die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit (und umgekehrt) helfen?
5. Seit welchem Jahr gibt es bei uns nun regelmäßig die Zeitumstellung?
6. Warum kann man während der Sommerzeit abends Energie sparen?
7. Wieso verbrauchen wir während der Sommerzeit morgens mehr Energie?





## Gewusst wie – Meine Merksprüche

Um dir besser merken zu können, ob die Uhr im Herbst vor oder zurück gestellt werden muss, lies folgende Merksprüche.

Überlege dir danach eigene Merksprüche und schreibe sie auf.

Wenn die Liegestühle in den Keller zurück gestellt werden, ist es Herbst.  
Deshalb wird auch die Uhr **zurück** gestellt.  
Im Frühjahr hingegen werden nicht nur die Uhren um eine Stunde vorgestellt, nein, auch die Liegestühle stellt man wieder **vor** das Haus.

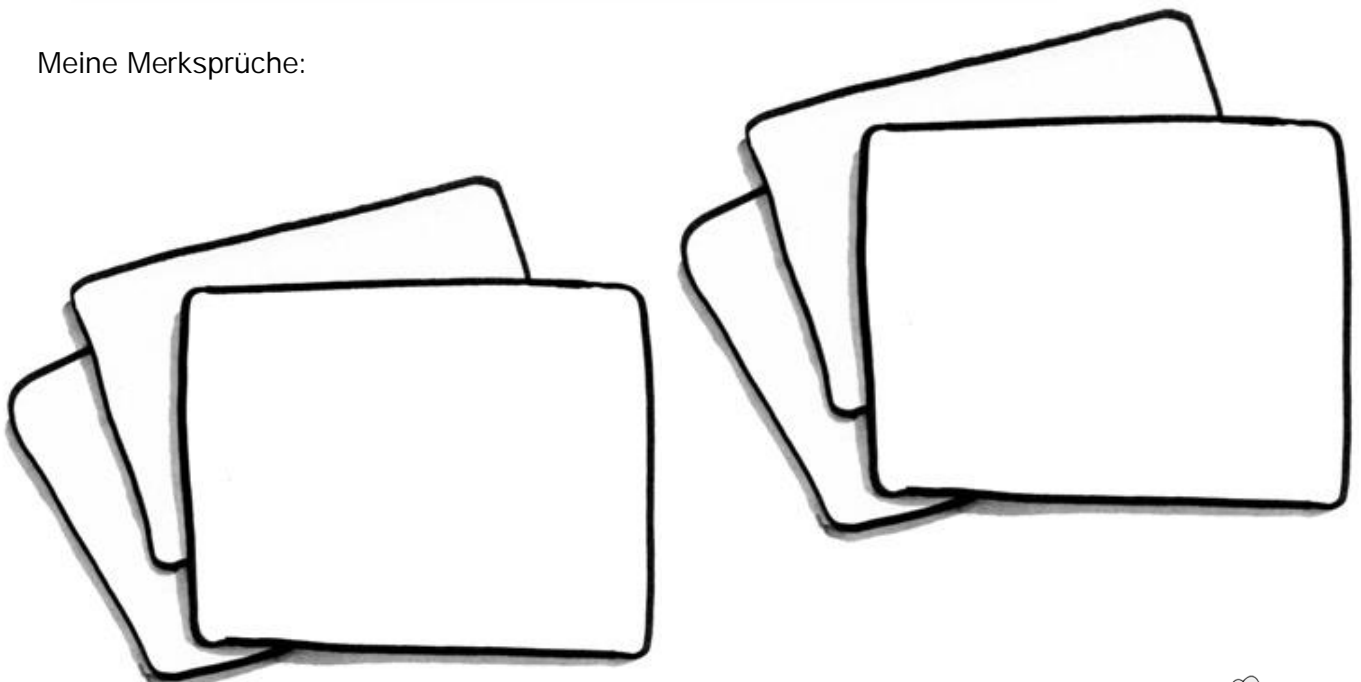


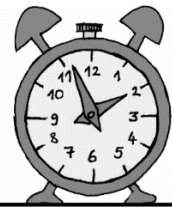
Kommt im Frühjahr der Igel aus seinem Quartier hervor,  
so stellen wir unsere Uhren **vor**.  
Zieht er sich im Herbst ins Laub zurück,  
stellen wir unsere Uhren **zurück**.

Sommerzeit = **vor**.  
Winterzeit = nach **h**inten.

Das „o“ bedeutet, dass die Uhren **v**orgestellt werden.  
Das „i“ im Wort „Winterzeit“ zeigt uns, dass die Zeiger nach **h**inten gestellt werden.

Meine Merksprüche:





## Merksprüche



Wenn die Liegestühle in den Keller zurück gestellt werden, ist es Herbst. Deshalb wird auch die Uhr zurück gestellt.

Im Frühjahr hingegen werden nicht nur die Uhren um eine Stunde vorgestellt, nein, auch die Liegestühle stellt man wieder vor das Haus.



Wenn die Liegestühle in den Keller zurück gestellt werden, ist es Herbst. Deshalb wird auch die Uhr zurück gestellt.

Im Frühjahr hingegen werden nicht nur die Uhren um eine Stunde vorgestellt, nein, auch die Liegestühle stellt man wieder vor das Haus.



Kommt im Frühjahr der Igel aus seinem Quartier hervor, stellen wir unsere Uhren vor.

Zieht er sich im Herbst ins Laub zurück, stellen wir unsere Uhren zurück.



Kommt im Frühjahr der Igel aus seinem Quartier hervor, stellen wir unsere Uhren vor.

Zieht er sich im Herbst ins Laub zurück, stellen wir unsere Uhren zurück.



Sommerzeit = vor.  
Winterzeit = nach hinten.

Das "o" bedeutet, dass die Uhren vorgestellt werden.

Das "i" im Wort „Winterzeit“ zeigt uns, dass die Zeiger nach hinten gestellt werden.



Sommerzeit = vor.  
Winterzeit = nach hinten.

Das "o" bedeutet, dass die Uhren vorgestellt werden.

Das "i" im Wort „Winterzeit“ zeigt uns, dass die Zeiger nach hinten gestellt werden.

